«Brich dem Hungrigen dein Brot»

SEE
FELDER
KAMMER
CHOR

«Brich dem Hungrigen dein Brot»

Ein Kantaten-projekt mit Geflüchteten

Sa, 24. Juni 2023
19 Uhr
mit anschliessender Brot-Tavolata

So, 25. Juni 2023
17 Uhr

Johanneskirche Zürich beim Limmatplatz

Face MIGRATION

PROGRAMM

Einführende Worte
von Tania Oldenhage

Teil 1
«Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen» (Auszug)
BWV 12, J.S. Bach
(1685-1750)

Teil 2
«Wie lebt ein Mensch an einem fremden Ort?»

Komposition:
Grégoire May (*1992),
Victor Solomin (*1962)

Literarische Kurzbeiträge:
Tekali Kidane – «FEBEN. Eine Liebesgeschichte» (Auszug); Axmed Cabdullahi – «Die Kurden waren sehr überrascht»/«Ein Alphabet vom Schreiben und Unterwegssein» (Auszug); Jafar Rezai – «Mittelmeer»; Lubna Abou Kheir – «Die Liebe zum Aufbruch, die Anziehungskraft zum Bleiben»; Muska Murad (Sadaf) – «Afghanistan».

Teil 3
«Brich dem Hungrigen dein Brot»
BWV 39, J.S. Bach
(1685-1750)

Vom «Weinen und Zagen» in leidvoller Zeit über Krieg und Flucht bis hin zu Neuanfang und Begegnung – diesen Spannungsbogen schlägt das Konzert-Projekt mit geflüchteten Künstlerinnen und Künstlern. Zusammen mit der interdisziplinären Plattform Face Migration lädt der Seefelder Kammerchor das Publikum dazu ein, Bachs Musik mit Neukompositionen, Kurztexten und einer Tavolata zu teilen.

Im Zentrum des Konzertes steht die Kantate von J.S. Bach «Brich dem Hungrigen dein Brot» – ein Aufruf zur Nächstenliebe und Solidarität. Die barocke Kantaten-Musik bildet den musikalischen Rahmen für einen neu komponierten Mittelteil. Klänge mit volkstümlichen Einflüssen von Victor Solomin (Ukraine) und Grégoire May (Schweiz) symbolisieren Heimat, Fremde und das Unterwegssein zwischen Hier und Dort. Darin eingebettet sind literarische Kurzbeiträge geflüchteter Autorinnen und Autoren. Sie finden ausdrucksstarke Worte für existenzielle Erfahrungen von Liebe und Tod, das Aushalten von Ungewissheit und das Überleben im Dazwischen – in einer Sprache, in der sie erst eine neue Heimat finden mussten.

Im Anschluss an das Konzert vom Samstag lädt eine Tavolata mit Brot und Getränken zum gemeinsamen Ausklang ein.

RESERVATION

Tickets können ab sofort über unsere Webseite reserviert werden.
→ seefelderkammerchor.ch

PREISE

Unterstützer*in CHF 50.–
Normal CHF 35.–
Ermässigt CHF 25.–
Symbolbetrag CHF 5.–
(Besucher*innen mit geringem Budget)

MITWIRKENDE

Martina Kamm
Projektleitung (Face Migration)

Tania Oldenhage
Pfarrerin Johanneskirche Zürich

Tekali Kidane,
Axmed Cabdullahi,
Jafar Rezai,
Lubna Abou Kheir,
Muska Murad (Sadaf),
Schriftsteller*innen

Grégoire May
Victor Solomin
Komposition

SoUkraine Orchestra
Raissa Zhunke

Grégoire May
Musikalische Leitung

Carmen Reverdin
Co-Leitung

Seefelder Kammerchor

Noëmi Sohn
Sopran

Cassandre Stornetta
Alto

Christian Villiger
Bariton

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

Die Eidgenössische Migrationskommission EKM unterstützt das Projekt massgeblich im Rahmen ihres Programms «Neues Wir – Kultur, Migration, Teilhabe».

NEUES WIR

Das Projekt erhält weiter grosszügige Unterstützung von:

MIGROS Kulturprozent

Kanton Zürich Fachstelle Kultur

Stiftung Kriegstrauma-Therapie

Elisabeth Weber Stiftung

reformierte kirche zürich

ZUSAMMENARBEIT

Wir danken dem Jungen Literaturlabor JULL, Zürich und dem Literaturportal Weiter Schreiben Schweiz für die freundliche Zusammenarbeit und das Copyright der literarischen Texte.